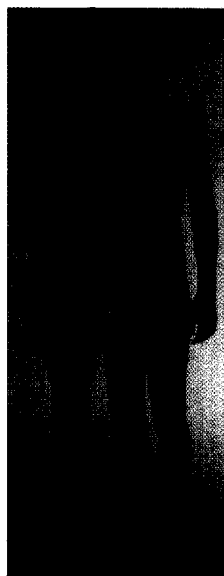


- 58** — **Organspezifische Nebenwirkungen von Psychopharmaka**
Hormone aus dem Gleichgewicht
- 62** — **Kopfschmerz**
Roter Faden bei zervikogenem Ursprung
- 69** — **Phytotherapie und Homöopathie bei Kopfschmerz**
Fundiertere Daten gefordert
- 75** — **Interview**
Multiple Sklerose: Paradigmenwechsel in der Pathogenese?
- 76** — **Kasuistiken**
- 87** — **Journal Club**

Journal

- 89** — **BVDN/BDN/BVDP**
Service
- Psychopathologie in Kunst & Literatur**
- 96** — **Kleine Synopsis zu Kants Versuch über die Krankheiten des Kopfes**
- 98** — **Buch-Tipps**
- 101** — **Markt & Forschung**
- NEUROTRANSMITTER-Galerie**
- 107** — **„Mal mich doch!“ – Frauenporträts von Belinda Eaton**
- 109** — **Termine**
- Reisezeit**
- 111** — **Bretagne in allen Facetten**
- 113** — **Impressum**



Gestörtes Gleichgewicht

Unerwünschte Wirkungen von Psychopharmaka betreffen häufig auch das fein regulierte Hormonsystem. Welche endokrinologischen Störungen auftreten können, wie sie zu behandeln sind und wann es sinnvoll ist, die Inbalance der Hormone auszugleichen, lesen Sie ab Seite

58

Unvollständige Daten

Naturheilkundliche Präparate sind bei Kopfschmerzpatienten beliebt, weil sie als wirksam, aber nebenwirkungsarm gelten. Ihre tatsächliche Effektivität wurde bisher nur ansatzweise für die Migräne-Prophylaxe untersucht. Die Erhebung evidenzbasierter Daten steht noch aus.

69



Faszinierende Küstenregion

Im Norden der Bretagne findet man nicht nur smaragd-farbene Küstenabschnitte und mondäne Seebäder – auch wer abseits der bekannten Touristenziele auf Entdeckungsreise geht, wird belohnt.

111

Wichtiger Hinweis!

Was Sie als Arzt über EDV und Internet wissen sollten, finden Sie wie gewohnt in unserer Beilage „Med-Online“. Themen dieser Ausgabe sind unter anderem:

- Online-Terminplanung – via Website zum Arztbesuch
- elektronischer Heilberufsausweis – Telematikschlüssel im Praxistest
- Prozessoren – wie schnell schlägt das PC-Herz?

Wir bitten um freundliche Beachtung!

Erratum

Im NEUROTRANSMITTER-Sonderheft 3/2006 „Therapietabellen für den Praxisgebrauch“ haben wir unter Mutterkornalkaloiden Ergotamintartratpräparate genannt, die in Deutschland nicht mehr auf dem Markt sind. Das einzige Ergotamin-Monopräparat, das hierzulande zugelassen ist, ist das in der Tabelle nicht aufgeführte Ergo-Kranit® Migräne. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.